



Seminarangebot

Reaktionsmöglichkeiten des Arbeitgebers auf „Störfälle“ im Vertragsverhältnis

Kennziffer	Termin	Ort	Preis	Meldeschluss
1118P440	12.11.2018 09.00-16.00 Uhr	Rostock	138,00 €	15.10.2018

Zielgruppe: Führungskräfte mit Personalverantwortung, Personalleiter, Personalreferenten und erfahrene Personalsachbearbeiterinnen und -bearbeiter

Leitung: Michaela Hocher
Rechtsanwältin

Beschreibung:

Oft schrecken Verwaltungen davor zurück, jemanden zu entlassen. Eine Vielzahl von Kündigungen scheitert vor Gericht. Hohe Abfindungen, Wiedereinstellungen oder Unzufriedenheit sind die Folge.

Im Seminar werden Sie mit den wichtigsten Grundlagen des Kündigungsrechts sowie mit aktuellen Rechtsänderungen und Neuerungen vertraut gemacht. Lernen Sie, unnötige Fehler zu vermeiden und Ihre Erfolgsaussichten vor Gericht richtig einzuschätzen. Anhand von praktischen Fällen erwerben Sie wichtiges Praxiswissen, das Ihnen hilft, Kündigungen gerichtssicher durchzusetzen.

Inhalte:

- Grundlegendes zur Kündigung
 - Zugang, Form und Inhalt der Kündigung
 - Die gesetzlichen Kündigungsfristen und der EuGH
 - Allgemeiner Kündigungsschutz nach dem KSchG
 - Besonderer Kündigungsschutz für bestimmte Arbeitnehmergruppen
- Umgang mit leistungsschwachen Arbeitnehmern
 - Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
 - Langzeit-/ Kurzerkrankung
 - Sucht und Low Performance als Kündigungsgrund
 - Vorrang von Änderungskündigung und Versetzung
- Straftaten am Arbeitsplatz
 - Ermahnung und Abmahnung
 - Verdachtskündigung
 - Tatkündigung
 - Das strafrechtliche Ermittlungsverfahren im Verhältnis zum Kündigungsschutzverfahren
 - Verstoß gegen das Alkoholverbot
 - Interessenabwägung

- Outsourcing als Beispiel einer betriebsbedingten Kündigung
 - Betriebsbedingte Gründe; soziale Rechtfertigung
 - Auswahlkriterien und Personenkreis

- Änderungskündigung

- Die Alternative: Beendigung durch Aufhebungsvertrag
 - Inhalt und Form
 - Aufklärungspflichten des Arbeitgebers
 - Widerruf und Anfechtung

- Beteiligungsrechte des Personalrats bei Beendigung von Arbeitsverhältnissen
 - Information und Widerspruch des Personalrats
 - Folgen der Nichtbeachtung von Beteiligungsrechten
 - Weiterbeschäftigungsanspruch; Kündigungsschutzklage

Bitte bringen Sie mit: Arbeitsgesetze, Tarifvertrag, PersVG M-V

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Kommunales Studieninstitut
Mecklenburg-Vorpommern
Brandteichstraße 20
17489 Greifswald

per Fax: 03834 550444

Datum:

Anmeldung zum Seminar

1118P440

Thema: Reaktionsmöglichkeiten des Arbeitgebers auf „Störfälle“ im Vertragsverhältnis

Termin: 12.11.2018

Ort: Rostock

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift